

Beschreibung der ALC 1800 PC Software

Funktionen des Programms:

- Anzeige des gewählten Programms und des aktuellen Status (Programmabschnitts) der 4 Ladekreise für Rundzellen
- Aufzeichnung des Verlaufs von Spannung, Strom, Lade- und Entladekapazität (inklusive Entladeenergie)
- Graphische Darstellung der Verläufe von Spannung, Strom, Kapazität und Energie
- Speichern von Aufzeichnungen und Export der aufgezeichneten Daten als CSV-Datei
- Importmöglichkeit der aufgezeichneten Daten in ein Tabellenprogramm wie z.B. Microsoft Excel oder andere gängige Tabellenkalkulationsprogramme
- Möglichkeit der graphischen Aufbereitung der aufgezeichneten Daten in z.B. Microsoft Excel oder andere gängige Tabellenkalkulationsprogramme
- Druckfunktion der angezeigten Daten in graphischer Darstellung oder in Tabellenform

Installation der Software:

Entpacken Sie das heruntergeladene „ALC1800PC.zip“-Archiv lokal auf Ihrem Computer und starten Sie danach das entpackte Installationsprogramm „ALC1800PC Setup.msi“ mit einem Doppelklick.

Name ^	Änderungsdatum	Typ	Größe
files	30.04.2018 15:14	Dateiordner	
ALC1800PC Setup.msi	01.03.2018 21:51	Windows Installer-P...	852 KB

Folgen Sie den Anweisungen bei der Installation. Während der Installation werden benötigte Dateien in das vorgeschlagene oder von Ihnen gewählte Verzeichnis kopiert. Zusätzlich wird eine Verknüpfung auf dem Desktop angelegt.



Löschen Sie im neu angelegten Programmordner keine Ordner und Dateien. Dort hinterlegte Dateien sind für die reibungslose Funktion des Programmes nötig.

Falls Sie mit dem Programm Probleme haben sollten, kann durch nochmaligen Start des Installationsprogrammes „ALC1800PC Setup.msi“ mit der Funktion „Repair“ das Programm repariert oder über die Funktion „Remove“ das Programm wieder komplett vom Computer entfernt werden.

Bevor Sie nach der Installation das Programm starten, sollten Sie das Ladegerät über USB anschließen. Bei der erstmaligen Verbindung des Ladegerätes mit Ihrem Computer über eine USB-Schnittstelle wird Windows im Regelfall dann selbstständig das Setup des nötigen USB-Treibers durchführen.

ACHTUNG: Damit die USB-Schnittstelle des Ladegerätes auch korrekt erkannt werden kann, ist es nötig auch das mitgelieferte Netzteil in eine Netzsteckdose zu stecken und am Ladegerät selbst an der Hohlsteckerbuchse anzuschliessen.

Falls bei Ihnen dieses Setup nicht automatisch startet, können Sie den Treiber auch manuell installieren.

Die aktuelle Treiberversion finden Sie unter: <http://ftdichip.com/Drivers/VCP.htm>

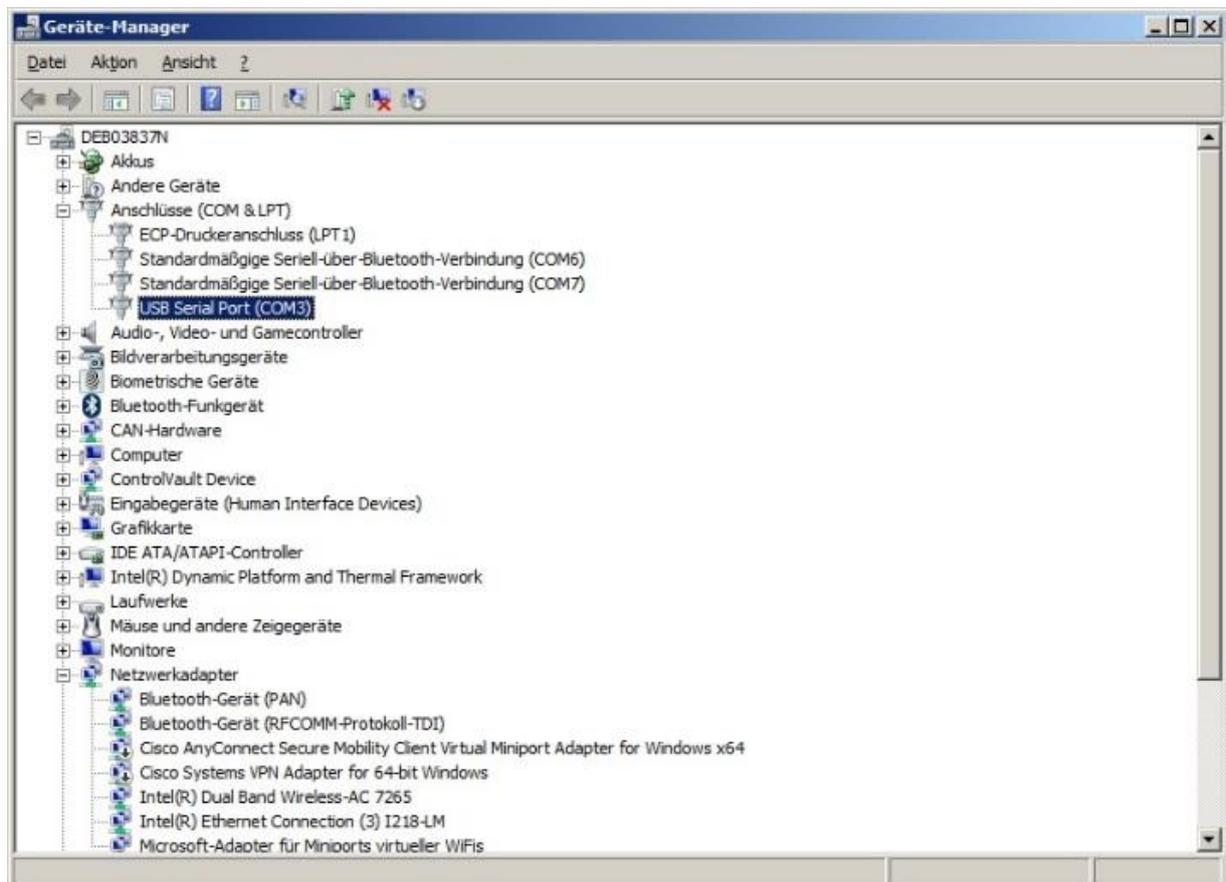
Hier sollte die ausführbare Setup-Datei direkt genutzt werden, um Probleme zu vermeiden:

Currently Supported VCP Drivers:

Operating System	Release Date	Processor Architecture							Comments
		x86 (32-bit)	x64 (64-bit)	PPC	ARM	MIPSII	MIPSIV	SH4	
Windows*	2017-08-30	2.12.28	2.12.28	-	-	-	-	-	WHQL Certified. Includes VCP and D2XX. Available as a setup executable . Please read the Release Notes and Installation Guides .

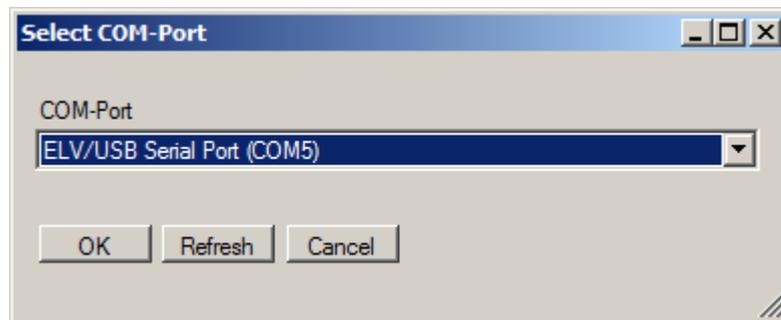
Erst nachdem auch der nötige USB-Treiber korrekt installiert ist, kann das Programm Daten aus dem angeschlossenen Ladegerät auslesen und anzeigen.

In der Systemsteuerung von Windows können Sie im Gerätemanager unter Anschlüsse (COM & LPT) den vom Programm gewählten COM-Port erkennen (siehe folgende Abbildung).

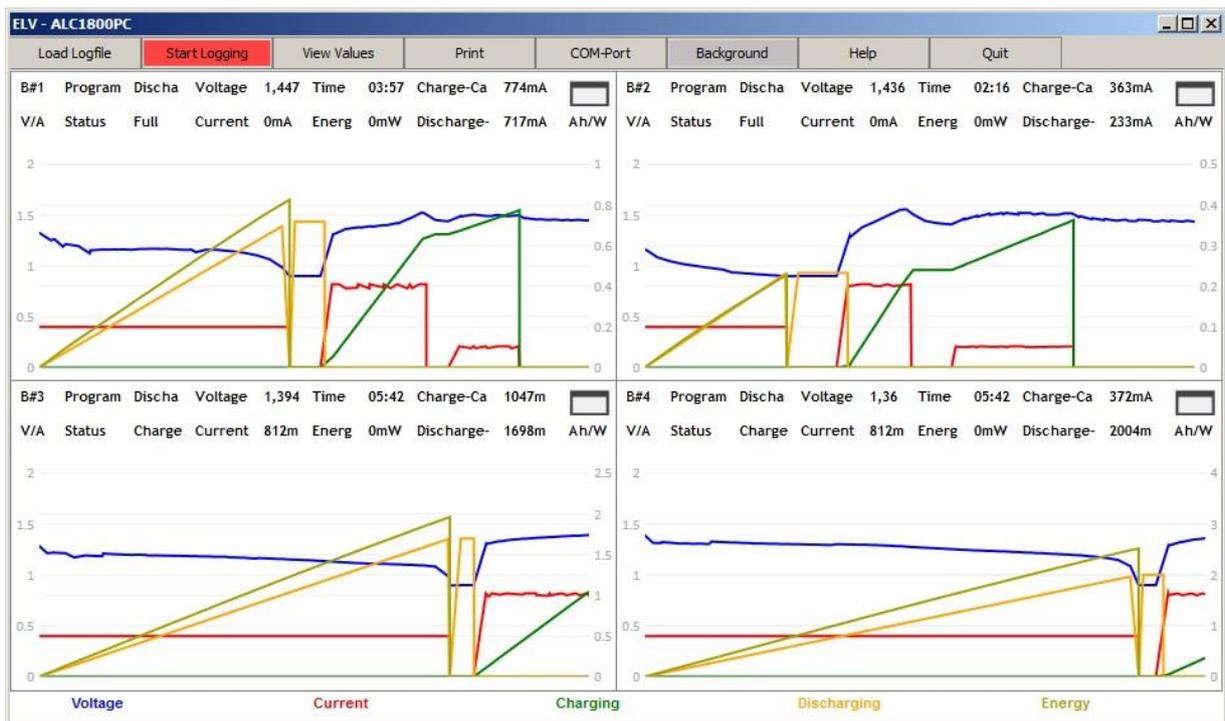


Bedienung des Programms:

Beim ersten Start prüft das Programm nochmals nach, an welchem COM-Port das Ladegerät angeschlossen ist. Dies kann einige Sekunden dauern. Der entsprechende COM-Port wird Ihnen nach dieser Prüfphase angezeigt. Damit das Programm dann die Daten vom Ladegerät auslesen und anzeigen kann, ist es nötig die Benutzung dieses COM-Ports nochmals zu bestätigen.



Nach dieser Bestätigung werden im Hauptfenster des Programms dann alle aktuellen Messwerte der vier Rundzellen-Ladeschächte in Grafikform angezeigt.



Mit einem Klick auf **View Values** wird von der graphischen Anzeige auf die Tabellenansicht mit allen Messwerten umgeschaltet.

ELV - ALC1800PC													
Load Logfile		Start Logging	View Graphs		Print	COM-Port	Background	Help	Quit				
B#	Time	Program	Status	Voltage [V]	Current [mA]	Charg [mAh]	B#	Time	Program	Status	Voltage [V]	Current [mA]	Cha [mAh]
1	00:08:42	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:14	Discharge	Charge	1,423	806	92
1	00:08:43	Discharge	Discharge	1,247	400	0	2	00:56:15	Discharge	Charge	1,423	806	93
1	00:08:44	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:16	Discharge	Charge	1,424	806	93
1	00:08:45	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:17	Discharge	Charge	1,424	806	93
1	00:08:46	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:18	Discharge	Charge	1,424	806	94
1	00:08:47	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:19	Discharge	Charge	1,424	805	94
1	00:08:48	Discharge	Discharge	1,246	400	0	2	00:56:20	Discharge	Charge	1,425	805	94
1	00:08:49	Discharge	Discharge	1,246	400	0							
1	00:08:50	Discharge	Discharge	1,246	400	0							
3	00:56:14	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:14	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:15	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:15	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:16	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:16	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:17	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:17	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:18	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:18	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:19	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:19	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:20	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:20	Discharge	Discharge	1,318	400	0
3	00:56:21	Discharge	Discharge	1,199	400	0	4	00:56:21	Discharge	Discharge	1,318	400	0

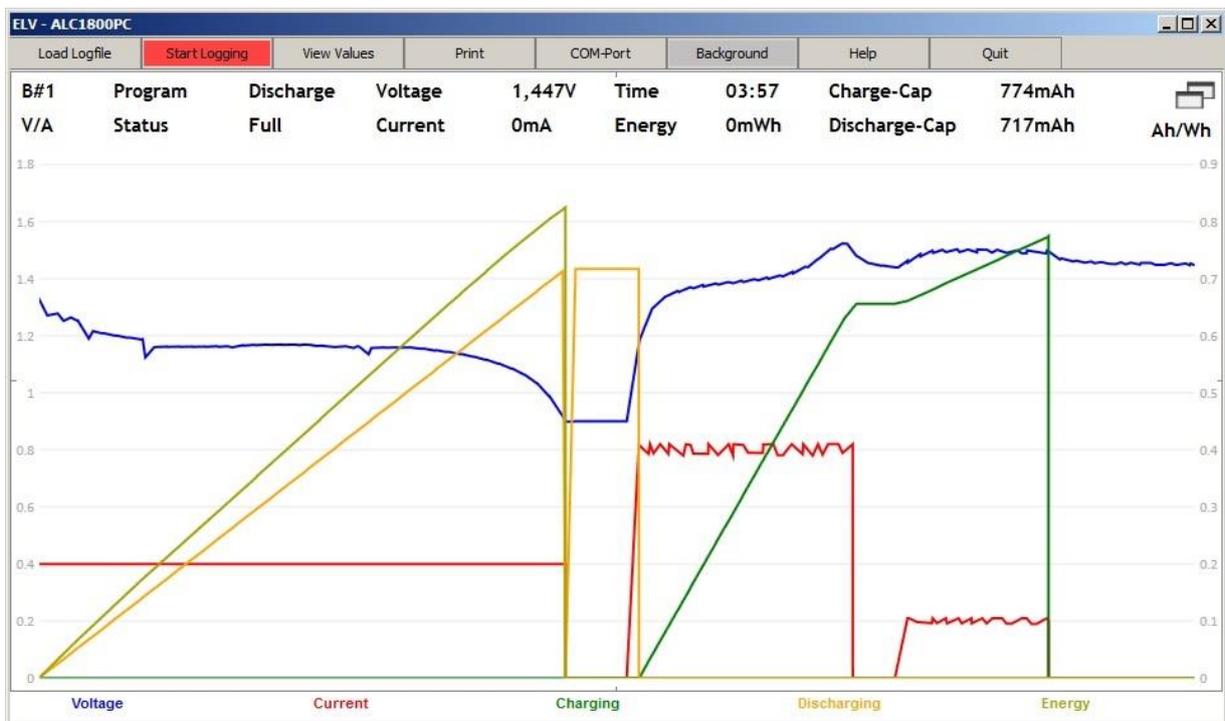
Mit einem Klick auf das jeweilige Vergrößerungssymbol  eines der vier Ladeschächte kann dessen Grafik einzeln vergrößert im Hauptfenster angezeigt werden.



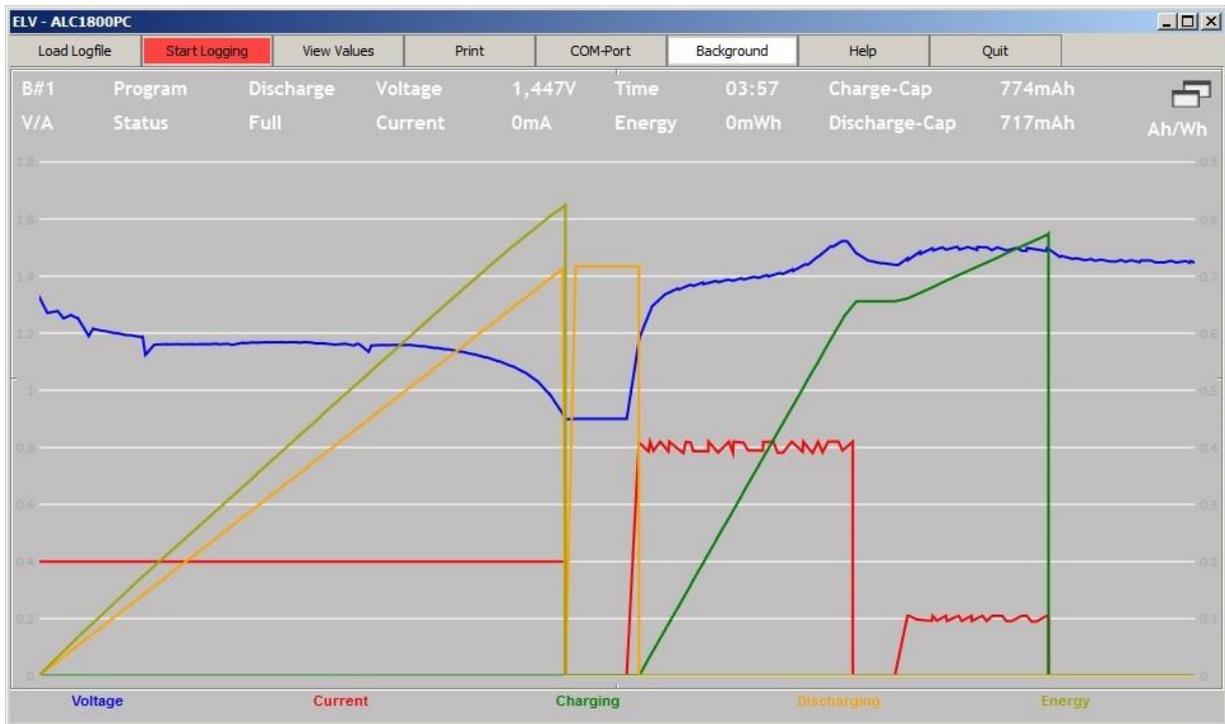
Auch in dieser vergrößerten Ansicht einer der Ladeschächte kann auf die Tabellenansicht gewechselt werden.

B#	Time	Program	Status	Voltage [V]	Current [mA]	Charge-Cap [mAh]	Discharge-Cap [mAh]	Energy [mWh]	Clock
2	00:57:29	Discharge	Charge	1,447	809	112	0	0	10:53:10
2	00:57:30	Discharge	Charge	1,448	809	112	0	0	10:53:11
2	00:57:31	Discharge	Charge	1,448	809	112	0	0	10:53:12
2	00:57:32	Discharge	Charge	1,448	808	112	0	0	10:53:13
2	00:57:33	Discharge	Charge	1,448	808	113	0	0	10:53:14
2	00:57:34	Discharge	Charge	1,449	808	113	0	0	10:53:15
2	00:57:35	Discharge	Charge	1,449	808	113	0	0	10:53:16
2	00:57:36	Discharge	Charge	1,45	808	114	0	0	10:53:17
2	00:57:37	Discharge	Charge	1,45	808	114	0	0	10:53:18
2	00:57:38	Discharge	Charge	1,45	807	114	0	0	10:53:19
2	00:57:39	Discharge	Charge	1,45	807	114	0	0	10:53:20
2	00:57:40	Discharge	Charge	1,45	807	115	0	0	10:53:21
2	00:57:41	Discharge	Charge	1,451	807	115	0	0	10:53:22
2	00:57:42	Discharge	Charge	1,451	807	115	0	0	10:53:23
2	00:57:43	Discharge	Charge	1,443	818	115	0	0	10:53:24
2	00:57:44	Discharge	Charge	1,448	808	115	0	0	10:53:25
2	00:57:45	Discharge	Charge	1,449	807	116	0	0	10:53:26
2	00:57:46	Discharge	Charge	1,45	807	116	0	0	10:53:27
2	00:57:47	Discharge	Charge	1,451	806	116	0	0	10:53:28
2	00:57:48	Discharge	Charge	1,451	806	116	0	0	10:53:29

Zurück zur 4-fach Ansicht (Ansicht aller vier Rundzellen-Ladeschächte) gelangt man nur über das Verkleinerungssymbol () in der graphischen Anzeige.

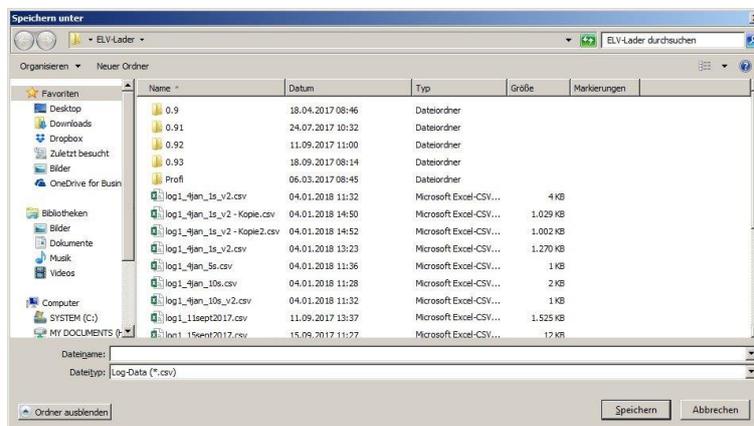
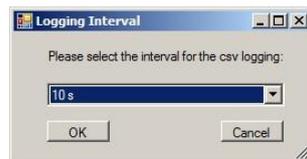


Bei der graphischen Anzeige kann mit einem Klick auf **Background** der Hintergrund von weiß auf grau umgestellt werden.

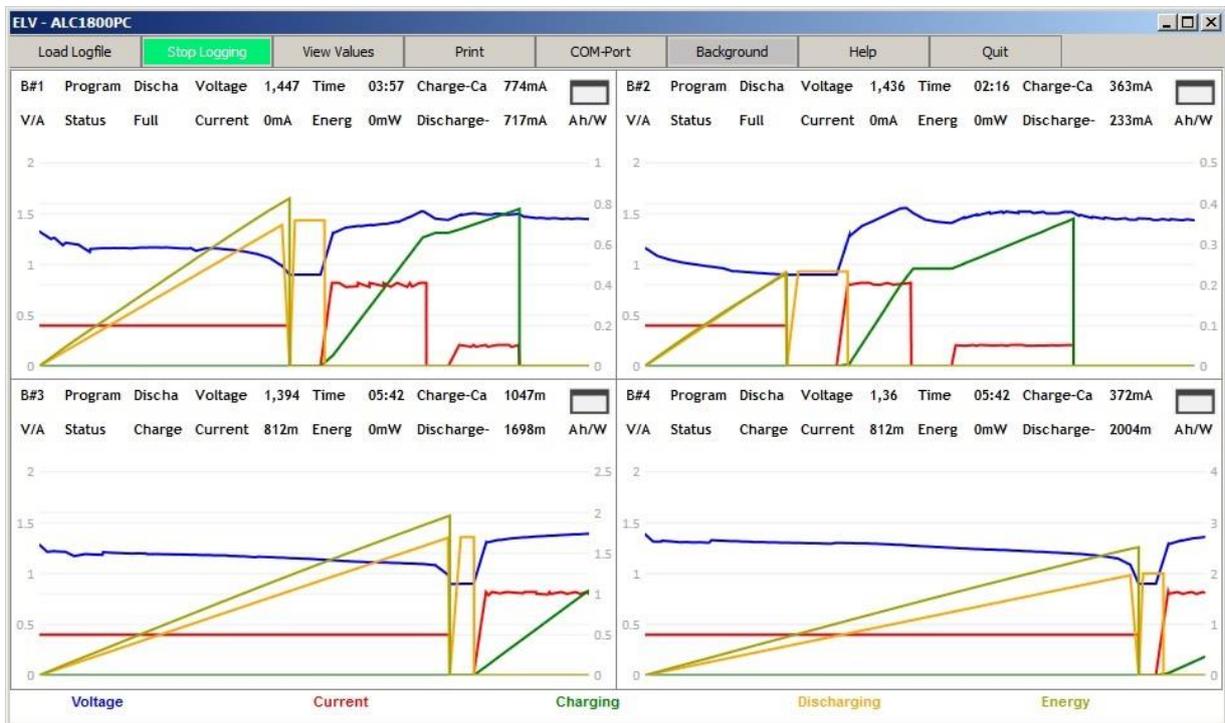


Solange nicht auf **Start Logging** geklickt wird, gehen die angezeigten Werte (Grafik und Tabelle) nach Beendigung des Programms direkt verloren.

Mit einem Klick auf **Start Logging** können die Messwerte ab Beginn des Loggings mit einer Messrate von 10 Sekunde bis zu 30 Minuten in einer *.csv-Datei gespeichert werden.



Sobald das Logging (Messwertespeicherung) aktiviert ist, wechselt das Feld **Start Logging** auf **Stop Logging**. Die Datenspeicherung kann dann durch Klick auf dieses Feld zu jedem Zeitpunkt wieder gestoppt werden.

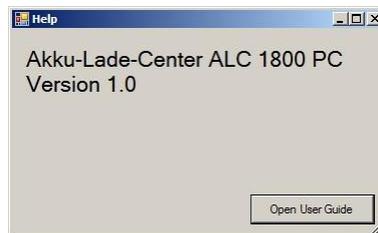


Die gespeicherten Daten können dann später sowohl im Programm selbst (Klick auf **Load Logfile**) als auch in Microsoft Excel eingelesen werden.

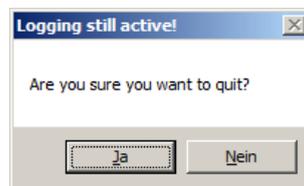
Mit einem Klick auf **Print** kann der Inhalt des Hauptfensters aus dem Programm heraus gedruckt werden. Hierzu wird zuerst eine Voransicht des Druckes generiert. Im Voransichtsfenster muss der eigentliche Druckbefehl dann noch erfolgen.



Mit einem Klick auf **Help** öffnet sich ein Informationsfenster, in welchem dann diese Anleitung über die Schaltfläche **Open User Guide** geöffnet werden kann. Die Anleitung ist als *.pdf-Datei hinterlegt, zur Anzeige wird ein auf dem Rechner vorinstalliertes Anzeigeprogramm für PDF-Dateien genutzt (Beispiel: Adobe Acrobat Reader).



Mit einem Klick auf **Quit** wird das Programm beendet. Bei laufender Aufzeichnung (Logging) öffnet sich ein Informationsfenster, in dem sie informiert werden, dass eine Aufzeichnung noch läuft. Wenn Sie hier mit „Ja“ bestätigen, wird die Aufzeichnung gestoppt.



Hinweise:

Solange nicht auf **Start Logging** geklickt wird, gehen die angezeigten Werte (Grafik und Tabelle) nach Beendigung des Programms direkt verloren.

Wird das Netzteil vom Ladegerät abgesteckt, werden sowohl die Grafik als auch die Tabelle mit den letzten Messwerten weitergefüllt. Eine automatische Beendigung einer zuvor gestarteten Aufzeichnung erfolgt nicht.

Sofern das Ladegerät noch oder wieder mit dem Computer verbunden ist, wird bei jedem neuen Programmstart der beim ersten Start gewählte COM-Port ohne zusätzliche Bestätigung genutzt.